

GV Protokoll 2011

der 10. Ordentlichen Generalversammlung

Datum	30. Juni 2011
Zeit	19.30 Uhr
Ort	Rudolf Steiner Schule RSSZO, Wetzikon
Vorstand	Sigrun Lück, Thomas Ineichen, Christian Ribeiro, Margrith Wahrbichler
Vorsitz	Sigrun Lück
Protokoll	Margrith Wahrbichler
Anwesend	15 Vertreter/innen der verschiedenen Institutionen
Entschuldigt	Michael Schmieder/Sonnweid, Carla Mom/biz Uster, Daniel Fuhrimann/WSW, Andreas Hanselmann/ESW, Barbara Zuber/HBS, Max Siedler/Schulfabrik GmbH, Hansruedi Reimann/GBW, sowie Urs Fischer, Marcel Peter/Stadt Wetzikon, Kathy Fischer/ Jugendbeauftragte Stadt Wetzikon und Miriam Vieli-Goll/Sekretariat ig-bildung
Traktanden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler 2. Protokoll der GV vom 28. Juni 2010 3. Jahresbericht der Präsidentin 4. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht 5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 6. Eintritte / Austritte 7. Jahresprogramm 2011/2012 Bildungsapéros Podium wie weiter? 8. Abnahme des Budgets 9. Wahlen 10. Sekretariat 11. Anträge 12. Diverses (Hinweis Film Reform-Pädagoge Müller Wieland)

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler

Die Präsidentin Sigrun Lück begrüsst alle Anwesenden.
Als Stimmenzählerin wird Esther Schächli gewählt.

2. Protokoll der GV vom 28. Juni 2010

Das Protokoll von Sigrun Lück wird einstimmig angenommen.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Sigrun Lück hält einen kurzen Rückblick zum Jahresbericht, den alle Mitglieder mit der GV-Einladung erhalten haben:

- Kostengutsprache Stadt Wetzikon Fr. 10'000
- Postkarten mit verschiedenen Slogans (anstelle der Flyer)
- 4 Bildungsapéros (geringe Teilnahme zw. 5 – 10 Personen)
- Podiums-Vorbereitung

Der Jahresbericht wird verdankt und einstimmig angenommen.

4. Abnahme der Jahresrechnung / Revisorenbericht

Kassier Thomas Ineichen stellt die Jahresrechnung, welche einen Gewinn von Fr 9'772.85 ausweist, kurz vor. Er weist darauf hin, dass noch verschiedene Aufwendungen für das Stadtfest, welches erst nach Rechnungsabschluss stattfand, anfallen.

Das Vereinsvermögen beträgt per 31.05.11 Fr. 12'215.10.

Infolge Abwesenheit der Revisoren verliest Thomas Ineichen den Revisorenbericht für das Geschäftsjahr Juni 2010 bis Mai 2011. Die Revisoren Max Siedler und Carla Mom empfehlen der Versammlung die korrekt geführte Buchhaltung zur Annahme.

Sie wird einstimmig angenommen.

5. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag nicht zu ändern.

Einstimmige Annahme durch die Anwesenden.

6. Eintritte/Austritte

Erfreulicherweise ist niemand ausgetreten, im Gegenteil – es können drei neue Mitglieder begrüsst werden.

- HFS Hauswirtschaftliche Fortbildungsschule Wetzikon-Seegräben (Caroline Gritsch)
- HPS Heilpädagogische Schule Wetzikon (Tagesschule für geistig- und körperbehinderte Kinder und Jugendliche)
- CDS Consulting Beratungen von Schulgemeinden, Seminare Bildungswesen, Begleitung von ca. 500 Kfm.-Lernenden im Kt. ZH

Somit zählt die ig-bildung per Ende Mai 2011 neu 36 Mitglieder.

Die zwei Anwesenden Esther Zehnder, HPS, und Stefan Hürlimann, CDS, stellen ihre Institutionen kurz vor.

7. Jahresprogramm 2011/2012

Christian Ribeiro verteilt die per Juni 2011 überarbeitete Kommunikationsübersicht, welche verschiedene Ideen des Vorstands aufzeigt.

Die ausführliche Diskussion dazu führte zu folgenden Ergebnissen:

- Präsenz, „Werbung“ in der Tagespresse (ZO und Regio) mit eingesandten Texten oder Fachartikeln von Mitgliedern (Koordination durch Vorstand), Leserbriefen unserer Mitglieder und Veranstaltungshinweisen.
- Keine Weihnachtskarten, Give-aways und Blog auf Homepage
- Keine weitere Bildungsmesse (viel Aufwand, Kosten/Nutzen stimmt nicht)
- Mitgliederkleber ig-bildung wird vom Vorstand realisiert
- Mitglieder-Homepages mit der ig-bildung verlinken sowie auf die Mitgliedschaft hinweisen. Logo (wie Kleber) wird baldmöglichst allen Mitgliedern zugestellt
- Alternativen zur Bildungsmesse:
Gemeinsame od. gleichzeitige Auftritte, Veranstaltungen, Präsentationen von einigen Institutionen ähnlich des Lernfestivals der ig bildung Uster (Info an Vorstand)
- Mehr öffentliche Anlässe (Podien, Referate usw.)
- KMU's ev. an Bildungsapéros einladen
- Postkarten durch Mitglieder „streuen“

Sigrun Lück berichtet anschliessend über den ig-bildung-Stand am Stadtfest vom 18.06.11. Leider waren sehr wenige Besucher an diesem regenreichen Tag, was sich auch auf den Verkauf der Waffeln auswirkte. Trotzdem herrschte sehr gute Stimmung unter den Standbetreuern und den wenigen Passanten, die sich über verschiedene Bildungsangebote informierten.

Sigrun bedankt sich beim Vorstand und den Mitgliedern die tatkräftig mitgeholfen haben.

Bildungsapéros 4 Angebote im neuen Jahr:
Verein Chlichind und Eltere, Kantonsschule KZO, Sonnweid und Schulfabrik.
Daten werden baldmöglichst bekannt gegeben.

Podium Der Vorstand hat Zusagen für zwei Referat-Abende erhalten:
26.09.11 Prof. Dr. Lutz Jäncke, zum Buch „Macht Musik schlau?“
24.01.11 Prof. Dr. Margrit Stamm, Thema Schulabbruch

Wie weiter? Diese Frage stellte sich der Vorstand, nachdem nach der letzten GV kaum ein Echo von den Mitgliedern kam. Der Vorstand kann und will nicht alles alleine machen – alle werden zur Mitarbeit aufgefordert.
Thomas Ineichen begrüsst den erwähnten Vorschlag von Fachartikeln durch die Mitglieder, wobei er die Unterstützung des Vorstands bei der Organisation zusagt.
Sigrun Lück ist überzeugt, dass wenn wir der Tagespresse ein Konzept vorlegen, solche Artikel auch erscheinen. Zu den Referate-Abenden wird die Tagespresse eingeladen.
Giacomo Schäfer schlägt vor, dass die Mitglieder bei ihren Sommer-Versanden bereits auf die Referate aufmerksam machen (möglichst mit einem Flyer) sollten. Thomas Ineichen weist darauf hin, dass dies den öffentlichen Schulen untersagt ist. Der Vorstand gestaltet Flyer und ev. auch Plakate.

Daniela Sonderegger-Dürst bedankt sich im Anschluss beim Vorstand für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

8. Abnahme des Budgets

Das von Thomas Ineichen vorgelegte, ausgeglichene Budget mit Einnahmen und Ausgaben von je Fr. 13'450.-- wird ebenfalls einstimmig angenommen.

9. Wahlen

Die Revisoren Carla Mom und Max Siedler werden einstimmig wieder gewählt.
Die Präsidentin teilt mit, dass sich der Vorstand (gleiche Konstituierung) für ein weiteres Jahr zur Verfügung stellt und fragt, ob unter den Anwesenden noch jemand im Vorstand mitarbeiten würde. Es meldet sich niemand.
Weiter teilt Sigrun Lück mit, dass sie und Margrith Wahrbichler im Juni 2012 ihre Vorstandsarbeit beenden werden.
Der Vorstand wird einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

10. Sekretariat

Wie bereits mitgeteilt wurde, hat Monika Mäder ihre Sekretariatsarbeit per Ende Mai beendet. Sie ist an der letzten Vorstandssitzung mit Blumen und einem Gutschein vom Gartencenter Meier mit herzlichem Dank für ihre grossartige Mitarbeit verabschiedet worden.
Mit Miriam Vieli-Goll ist eine engagierte Nachfolgerin gefunden worden. Sie wird sich demnächst mit einem Rundmail vorstellen.
Mit diesem Wechsel wird das Sekretariat neu eine eigene Mailadresse erhalten.

11. Anträge

Beim Vorstand sind keine Anträge eingegangen.

12. Diverses

Hinweis auf den Film von Marcel Müller Wieland vom Donnerstag 17.11.11 in der alten Turnhalle Lendenbach.

Christian Ribeiro weist darauf hin, die bereitgelegten eigenen od. andere Flyer vom Stadtfest mitzunehmen.

Martin Zehender stellt das Projekt „LIFT“ der Sekundarschule Wetzikon-Seegräben kurz vor. Es ermöglicht schwachen C-Schülern, seit 3 Monaten jeden Mittwochmittag in einem Betrieb mitzuarbeiten. Ihre Chance auf eine Lehrstelle sollte sich mit dieser „Praktikumserfahrung“ verbessern. Projektverantwortlicher ist Fredi Rau.

Um 21.06 Uhr schliesst die Präsidentin die Versammlung und lädt zum Apéro und Anstossen auf das 10 Jahr Jubiläum ein.

Wetzikon, 2. Juli 2011

Protokoll: Margrith Wahrbichler